

## 500 Stimmen gesucht für das Pop-Gospel-Rock Projekt

ANZEIGE

500 Stimmen auf der Bühne – ein unvergessliches Erlebnis.

Nach vielen erfolgreichen Projekten in ganz Deutschland, ruft das singOUT-Projekt von Silas Edwin nun wieder Sänger/innen aus Hannover und Umgebung auf, mit dabei zu sein, wenn sich 500 Stimmen vereinen, um im Kuppelsaal Hannover eine Musikexplosion der Extraklasse zu präsentieren.

Die singOUT-Projekte garantieren ein unvergessliches Erlebnis mit viel Spaß, Musik und Emotionen. Von Pop bis Gospel, von Rock über Soul... viele Musikrichtungen werden in dem MassChoir vereint und mit Hits u.a. von Michael Jackson

(Man In The Mirror), Bruno Mars (Just The Way You Are) und „We Are The World“ wird durch die Stimmgewalt eine ganz besondere Energie versprüht.

Ab sofort können sich alle anmelden, die Freude am Singen haben, sowie Lust, auf der großen Bühne zu stehen und die Dynamik eines Mass-Choirs erleben möchten. Jeder ist willkommen – erfahrene und unerfahrene Sänger aller Altersklassen. Nicht nur das Konzert, auch die gemeinsame Probezeit ist eine Zeit voller Spaß, tollen Erfahrungen, Lachen und neuer Freundschaften. Um die Proben effektiver zu gestalten, erhalten die Teilnehmenden ein Song-

book sowie Übungs-Dateien.

Los geht's in Hannover mit dem Eingangsworkshop am 13. Juni 2026, der als Vorbereitung für das folgende halbe Jahr gemeinsamer Proben dient. Im 6-stündigen Workshop geht es um das gegenseitige Kennenlernen, die Vermittlung von Gesangstechniken und Stimmübungen sowie das Einstudieren erster Songs. Danach wird einmal monatlich sechs Monate lang geprobt und sich auf den großen Auftritt vorbereitet: dem singOUT-Konzert im Kuppelsaal Hannover am 6. März 2027.

➔ **Anmeldung und weitere Info:**  
<http://www.singout-projekt.de>



## „Über Grenzen“ gibt wichtige Denkanstöße

Der **magaScene**-Kulturtyp:

### INTERNATIONALE FILMREIHE HANNOVER

Die Welt steht Kopf. Obwohl die Herausforderungen von Klima- und Umweltschutz, Demokratie und Frieden nur global und gemeinsam gelöst werden können, sind die Bilder unserer Zeit von Grenzen, Mauern und Konflikten geprägt. Zum zweiten Mal zeigt ein Kooperationsverbund von Vereinen und Initiativen unter dem Titel „Über Grenzen“ acht Filme und Dokumentationen, die den Einsatz von Menschen für eine friedvolle und gerechte Welt in verschiedenen Regionen der Welt in den Mittelpunkt stellen. Die Filmreisen gehen vom 25. Februar bis 18. März nach Brasilien, Sudan, Venezuela, Palästina, Malawi, Südafrika, Simbabwe, Senegal und Kolumbien. Die Vorführungen finden an unterschiedlichen Kinos in Hannover statt. Der Eintritt ist frei. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Alle sind willkommen!

Eröffnet wird die Filmreihe am 25. Februar um 18 Uhr im Kino im Künstlerhaus. Der Spielfilm Das Tiefste Blau (dt. Fassung) er-

zählt die Geschichte der 77-jährigen Tereza, die in einer kleinen Industriestadt im Amazonasgebiet lebt. Doch eines Tages erhält sie die Anweisung, in eine Seniorenenklave zu ziehen. Tereza widersetzt sich.

Das Kino im Sprengel richtet am 27. Februar um 19 Uhr den Blick nach Sudan. Die Doku Heroic Bodies (Arabisch mit engl. UT) untersucht die vielfältigen Formen des Kampfes und Widerstands sudanesischer Frauen gegen brutale Formen der Unterdrückung. Anschließend lädt ein Gespräch mit der Regisseurin Sara Suliman zum Austausch ein.

Das Kino im Künstlerhaus zeigt am 3. März um 18 Uhr Niños de Las Brisas (Spanisch mit engl. UT). Der Dokumentarfilm begleitet über zehn Jahre drei venezolanische Kinder aus dem armen Stadtteil Las Brisas auf ihrem Weg, im Rahmen des Musikprogramms „El Sistema“ professionelle Musiker zu werden. Anschließend Filmgespräch.

Auf ihrer unermüdeten Suche nach Erinnerung und Zugehörigkeit begegnet die in den

USA geborene, palästinensische Filmemacherin Areeb Zuhaier im Internet dem Parkour-Athleten Ahmed und freundet sich mit ihm an. Die jugendlichen Parkour-Läufer erhoffen sich Aufmerksamkeit in den sozialen Medien, um Gaza verlassen zu können. Die Doku Yalla Parkour (Arabisch/Schwedisch mit engl. UT) erzählt am 4. März um 18 Uhr im Kino im Künstlerhaus ihre Geschichte. Anschließend Filmgespräch mit palästinensischen Gästen.

Die Geschichte von The Gunless Soldier (Chichewa mit engl. UT) spielt in einem Dorf in Malawi, das von Korruption und Brutalität terrorisiert wird. Die Mutter der jungen Wonani wurde getötet. Entschlossen, Gerechtigkeit zu suchen, begibt sie sich auf eine Mission der Rache. Zu sehen am 10. März um 19 Uhr im Kino im Sprengel. Anschließend Filmgespräch mit der Regisseurin Joyce Mhango Chavula.

Das Kino am Raschplatz zeigt am 11. März ab 18 Uhr zwei Dokumentationen. Transactions - Generation Africa (Ndebele mit engl. UT.) thematisiert die wirtschaftliche Misere in Simbabwe. Frank, Miles und Portia arbeiten im Ausland, ihre Schwester sucht nach einer Möglichkeit, ebenfalls auszuwandern - all dies hat Auswirkungen auf die Familiendynamik. In Nyasha. It simply means grace (Orig. mit dt. UT) erzählt die Protagonistin Nyasha an unterschiedlichen Stationen in der Grenzstadt Musina von ihrem Leben zwischen der hoffnungslosen Vergangenheit in ihrer Heimat Simbabwe und der Hoffnung auf eine Zukunft in Südafrika. Anschließend Ge-

## Lieder der Hochromantik

22. Februar: ein Abend mit Ula Drescher und Nicoleta Ion in Bissendorf

**BISSENDORF (EH).** Ein besonderer Liederabend erwartet Besucher am Sonntag, 22. Februar, um 18 Uhr im Gemeindesaal St. Michaelis in Bissendorf. Unter dem Titel „Liebesode“ widmen sich die Sopranistin Ula Drescher und die Pianistin Nicoleta Ion großen Liederzyklen der Hochromantik.

Das Programm reicht von Alban Bergs „Sieben frühen Liedern“ über Richard Wagners „Wesendonck Liedern“ bis hin zu Richard Strauss' „Vier letzten Liedern“ – gefühlvoll, facettenreich und eindrucksvoll vertont.

Ula Drescher war bereits als So-

listin an der Staatsoper Hannover sowie an der Nationaloper Warschau zu hören. Sie ist Stipendiatin des Richard-Wagner-Verbands Hannover und des Norddeutschen Rundfunks. Begleitet wird sie von Nicoleta Ion am Klavier.

Der Eintritt beträgt 30 Euro, ermäßigt 15 Euro für Schüler und Studierende. Mitglieder und Freunde von „Nicoletas Pavillon“ zahlen 24 Euro, ermäßigt 12 Euro. Einlass ist ab 17.30 Uhr.

Reservierungen sind per E-Mail an kontakt@nicoleta-ion.de oder telefonisch unter (05130) 9689 960 möglich.



**Zu Gast in Bissendorf: die junge Sopranistin Ula Drescher.**

Foto: Michael Lieb

## Patrick Berger und Jeroen Plauschin sind jetzt Scorpions

**WEDEMARK.** Pünktlich vor Ende der Wechselfrist verpflichteten die Hannover Scorpions sowohl Patrick Berger als auch Jeroen Plauschin von den Heilbronner Falken. Möglich wurde dieser kurzfristige Wechsel auf Grund der Insolvenz der Heilbronner Falken. Der in Zwiesel geborene Berger ist 28 Jahre alt, wiegt 76 Kilogramm und ist 1,82 Meter groß. Den ersten Kontakt überhaupt hatten die Scorpions schon in der Saison 2019, als Berger das Tor

des Landshuter hütete und die Scorpions im Halbfinale um den Aufstieg in die DEL2 besiegte. Seit dieser Zeit ist der positive Kontakt zwischen Berger und Sportchef Eric Haselbacher niemals abgerissen und war dann auch die Basis für die kurzfristige Verpflichtung Berbers. Im Rahmen dieser Verpflichtung wurden die Scorpions, insbesondere über Berger, auch auf den Verteidiger Jeroen Plauschin aufmerksam. Plauschin, geboren in Berlin, 23 Jahre alt 1,82

Meter groß und 92 Kilogramm schwer hat den größten Teil seiner Ausbildung bei den Eisbären in Berlin verbracht. Wenn ein Torhüter einen Verteidiger vorschlägt, mit dem er in der selben Mannschaft gespielt hat, dann ist das sicherlich eine fundierte Empfehlung und schafft noch mehr Tiefe im Defensivbereich! Coach Rico Rossi ist mit diesen erfolgreichen Transfers in letzter Minute sehr zufrieden und sieht hierin einen weiteren Schritt nach vorne.



Die Filmreihe startet am 25. Februar im Kino im Künstlerhaus und geht bis zum 18. März.  
Foto: LHH

sprach mit Gästen der Lutheran Community Outreach Foundation in Hillbrow, Johannesburg.

Der Abschluss der Filmreihe wird am 18. März ab 19 Uhr im Kino am Raschplatz hochpolitisch. Die Aktivistin Francia Márquez fordert 2022 den Status

Quo heraus und kandidiert für die Präsidentschaftswahlen in Kolumbien, einem Land, das durch Rassismus und sozio-ökonomische Ungleichheit geprägt ist.

Die biografische Dokumentation Igalda (Spanisch mit engl.

UT) begleitet Márquez Werdegang 15 Jahre lang aus nächster Nähe und zeigt, wie aus Unterdrückung und Wut eine unvorhergesehene Kraft entstehen kann, die die Machtdynamiken in einem Land verändert. Anschließend Filmgespräch.

## Ist Ihr Teppich sauber?



Wir bieten Ihnen einen einmaligen Service für Ihre Teppiche. Angefangen beim An- und Verkauf über die Wäsche und Reparatur bis hin zur Inzahlungnahme. Sie meinen Ihr Teppich ist noch sauber? Oberflächen schon, aber was versteckt sich alles im Flor? Milben, Motteneier, Pflanzensporen, Spuren von Tierkot und Urin, aber vor allem feiner Sand. Diese Dinge bringen Sie nämlich - ohne es zu wollen und zu spüren - immer wieder mit nach Hause. Die Lösung: eine professionelle Teppichwäsche. Sogar der feine Sand, der tief im Flor fest sitzt und im Inneren wie Schleifpapier den Teppich aufarbeitet, wird

restlos entfernt. In einem Zeitraum von 3-5 Jahren können übrigens bis zu 250 Gramm Feinsand pro Quadratmeter zusammenkommen. Wir waschen den Teppich per Hand mit Reinigungsmitteln auf biologischer Basis. Das schont nicht nur den Teppich, sondern auch die Umwelt. Danach wird der Teppich gespannt und getrocknet. Durch „Rückfettung“ erhält das Schmutzstück ein Schutzschild gegen Schmutz und Feuchtigkeit. Also tun sie etwas für Ihren Teppich und lassen Sie ihn im alten Glanz erstrahlen. Zögern Sie nicht lange und rufen Sie uns an. Wir kommen kostenlos vorbei.

PR-Anzeige

**Sonderaktion**  
**30% Rabatt**

Alle Teppiche sind innerhalb einer Woche fertig.

**kostenloser Abhol- und Bringedienst bis 100 km!**

**Bio-Handwäsche**  
Wir waschen nach traditioneller Art.

**50 €\* GUTSCHEIN**  
\*ab heute 5Tage gültig

**Restaurieren von Teppichen aller Art**  
(Löcher, abgetrennte Stellen, Kanten, Fransen erneuern).  
Beseitigung von Wasserschäden

**Teppich Klinik**  
Lange-Feld-Straße 58  
30926 Seelze/Letter  
Tel.: 0511 - 10 59 28 81



Stadtmagazin für Hannover  
**magaScene**

Viele weitere, spannende Neuigkeiten aus der lokalen Kulturszene finden Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Partnermediums magaScene, monatlich frisch gedruckt und kostenlos an über 500 Ausgestellen in Hannover oder online auf [www.magaScene.de](http://www.magaScene.de) inklusive Download-Möglichkeit.